

KFZ-Mechatroniker (m/w)

Es ist eine runde Sache, wenn der Motor rund läuft. Tut er dies nicht, ist das ein Fall für den Kraftfahrzeugmechatroniker. In diesem Beruf beschäftigst Du dich aber nicht nur mit dem Motor, sondern auch mit Fahrwerk, Bremsen oder Abgasanlage. Du kümmerst dich um Wartung und Reparatur moderner Fahrzeuge, zu deren Ausstattung viel Elektronik gehört.

Dabei ist der Umgang mit entsprechend modernen Mess- und Prüfgeräten gefragt, mit denen du die Fehler im System aufspürst. Trotz aller Computertechnik ist jedes Fahrzeug ein komplexes mechanisches Gebilde, das einen Verbrennungsmotor hat und in Zukunft auch durch einen E-Motor angetrieben wird. Auch hier reparierst und wartest Du, denn als Kraftfahrzeugmechatroniker kennst Du dich in beiden Bereichen aus. Von der Diagnose und Behebung der Fehler bis hin zur Probefahrt. Ob Pkw oder NFZ. Dieser Beruf wird für Autofreaks bestimmt nicht langweilig.

Als Kraftfahrzeugmechatroniker arbeitest Du gut abgestimmt in einem Team und sorgst mit handwerklicher Sorgfalt dafür, dass die „Kiste“ läuft und läuft und läuft...

Zu den Ausbildungsinhalten gehören unter anderem das Planen und Vorbereiten von Arbeitsabläufen sowie das Kontrollieren und Bewerten der Arbeitsergebnisse. Das Durchführen von qualitätssichernden Maßnahmen, das Messen und Prüfen an Systemen und die Durchführung von Service- und Wartungsarbeiten sind einige weitere Aufgaben.

Ausbildungsdauer: 3,5 Jahre

Gesellen-/Abschlussprüfung:

Teil 1:

Während der Berufsausbildung ist Teil 1 der Gesellenprüfung durchzuführen. Sie soll vor dem Ende des zweiten Ausbildungsjahres stattfinden.

Teil 2:

Die Ausbildung schließt mit Teil 2 der Gesellen-/Abschlussprüfung ab.